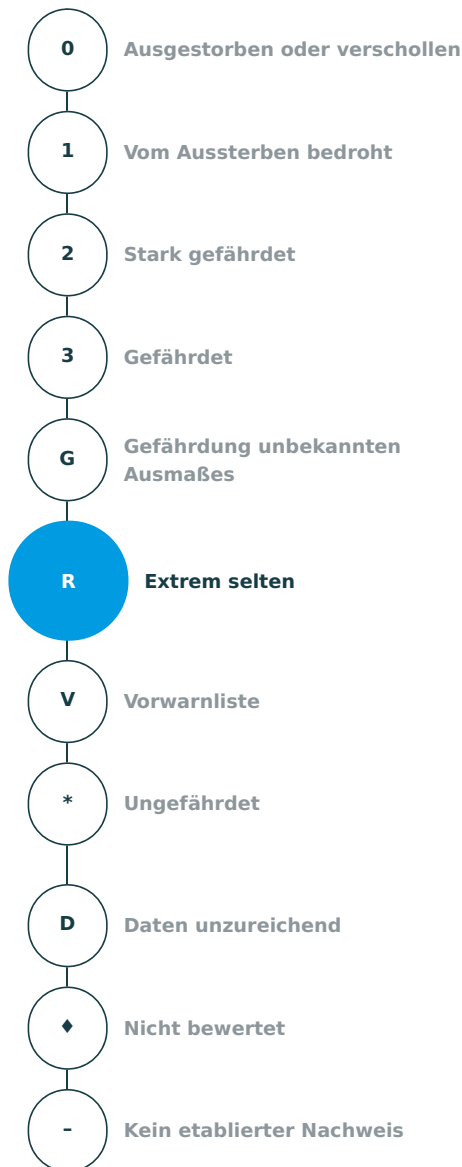


Artensteckbrief



Wissenschaftlicher Name Sitticus atricapillus (Simon, 1882)
Deutscher Name Gipfelhockling
Organismengruppe Spinnen
Rote-Liste-Kategorie Extrem selten
Verantwortlichkeit Deutschlands In besonderem Maße für hochgradig isolierte Vorposten verantwortlich (diese werden in den Kommentaren benannt, sofern dies nicht auf alle Vorkommen in Deutschland zutrifft)
Aktuelle Bestandssituation extrem selten
Langfristiger Bestandstrend Daten ungenügend
Kurzfristiger Bestandstrend Daten ungenügend
Vorherige Rote-Liste-Kategorie Nicht bewertet
Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)
Kommentar zur Taxonomie Funde von Sitticus zimmermanni (Simon, 1877) in Hochlagen (Alpen, Bayerischer Wald) betreffen S. atricapillus.
Kommentar zur Verantwortlichkeit Glazialrelikt, hochgradig isolierter außeralpiner Arealvorposten in Hochlagen des Bayerischen Waldes (Staudt 2015).
Arealrand Nördlich
Einbürgerungsstatus Indigene oder Archäobiota
Quelle Blick, T.; Finch, O.-D.; Harms, K.H.; Kiechle, J.; Kielhorn, K.-H.; Kreuels, M.;

Malten, A.; Martin, D.; Muster, C.; Nährig, D.; Platen, R.; Rödel, I.; Scheidler, M.; Staudt, A.; Stumpf, H. & Tolke, D. (2016): Rote Liste und Gesamtartenliste der Spinnen (Arachnida: Araneae) Deutschlands. – In: Gruttke, H.; Balzer, S.; Binot-Hafke, M.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G.; Matzke-Hajek, G. & Ries, M. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 4: Wirbellose Tiere (Teil 2). – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (4): 383-510.